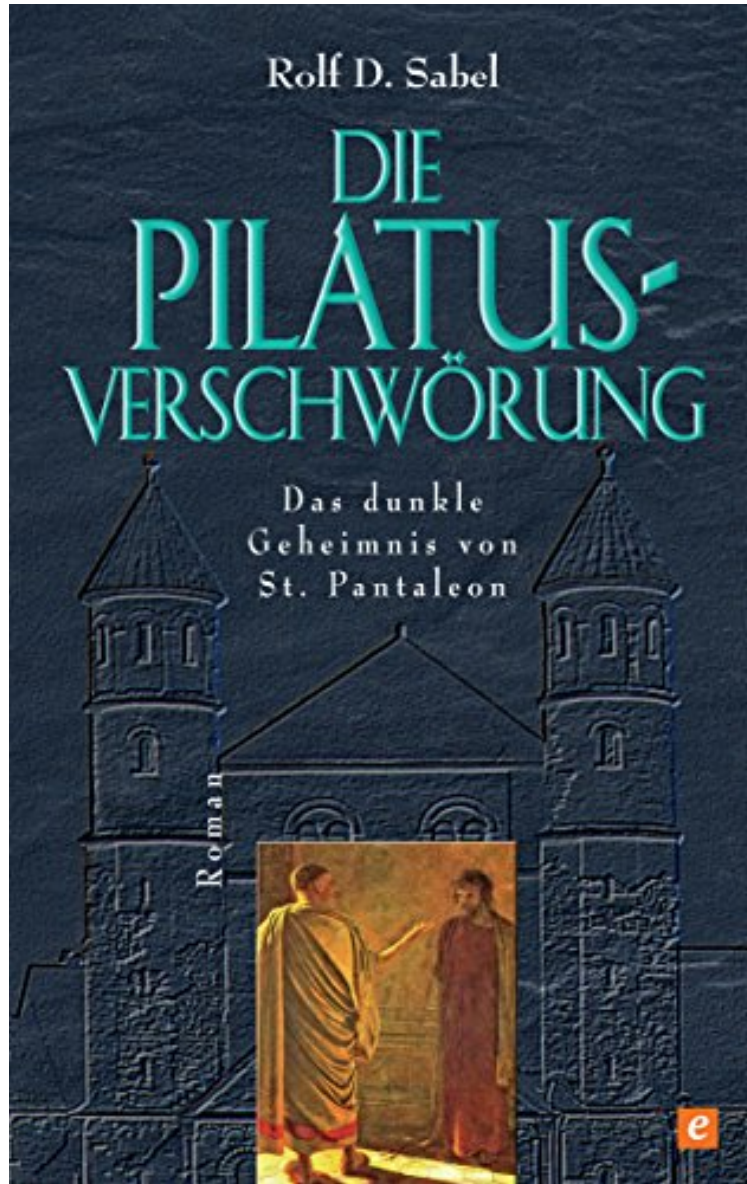


(Download ebook) Die Pilatus-Verschwrung

Die Pilatus-Verschwrung

Von Rolf D. Sabel

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #368189 in eBooksVerffentlicht am: 2009-04-01Erscheinungsdatum: 2009-04-01File Name: B00C5OGG48 | File size: 59.Mb

Von Rolf D. Sabel : Die Pilatus-Verschwrung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Pilatus-Verschwrung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein historischer Roman von beeindruckender Qualitt!Von Doris ForstenhuslerOft sind es ja markante Buchtitel, die einen neugierig machen. So ging es auch mir, als ich in einer Klnrer Buchhandlung auf Die Pilatus-Verschwrung" von Rolf

D. Sabel gestoen bin. Mein erster Gedanke war, dass es sich wohl um einen Roman handelt, der sich mit der seit jeher umstrittenen Frage befasst, ob nun die Römer oder doch die Juden für die Kreuzigung Jesu Christi verantwortlich waren. Gab es tatsächlich eine Verschwörung gegen Pontius Pilatus, jenem römischen Statthalter in Juda, der Jesus Christus seinen jüdischen Peinigern berlassen und seine Hände in Unschuld gewaschen hat? Einiges spricht in der Tat für diese These, denn der römische Präfekt war - so jedenfalls wird es uns von den Evangelien berichtet - von der Unschuld des Jesu von Nazareth berzeugt, und doch hat er ihn zum Tode verurteilt. Offenbar stand er so sehr unter dem Einfluss von Intrigen der jüdischen Priesterkaste, dass er sich sogar über Grundprinzipien des römischen Rechts hinwegsetzte. Eine historisch gesicherte Antwort auf diese und andere Fragen zur Rolle des römischen Prokurators kann und will das Buch nicht geben, wohl aber lässt es einen Zeitzeugen zu Wort kommen, der an dem bedeutsamsten Prozess aller Zeiten unmittelbar beteiligt war, nämlich den Richter Pontius Pilatus. Er hat der Nachwelt ein Testament hinterlassen, das in der Krypta der Kölner Kirche St. Pantaleon gefunden worden ist. - Mehr soll an dieser Stelle nicht verraten werden, denn immerhin handelt es sich um das dunkle Geheimnis von St. Pantaleon", das erst auf der allerletzten Seite gelüftet wird. Mein Fazit: Es handelt sich um ein spannend geschriebenes und insgesamt gut gelungenes Buch, das ich mit Freude und großem Interesse gelesen habe. Dies gilt insbesondere in Bezug auf die Gedankengänge des Pontius Pilatus, die sehr eindrucksvoll zum Ausdruck gebracht worden sind. Wer sich für historische Romane mit religiösem Hintergrund interessiert, wird mit der Pilatus-Verschwörung" voll auf seine Kosten kommen, auch wenn er nicht in der Domstadt zu Hause ist. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend... Von Ein Kunde Im neuen Roman von Sabel gibt es zwei verschiedene Handlungsstränge, die parallel verlaufen und am Ende zusammen finden. Der eine spielt in der Gegenwart und ist ein recht normaler, wenn auch spannend geschriebener Krimi um sehr alte Papyrusrollen, die unter einer Kölner Kirche gefunden werden. Alle möglichen Gruppen versuchen, in den Besitz dieser Rollen zu kommen, da eine archäologische Sensation vermutet wird. Der Finder, ein einfältiger Handwerker, dem nur daran gelegen ist, das Ganze zu Geld zu machen, merkt schnell, dass auch vor Gewalt und Mord nicht halt gemacht wird. Das Besondere an dem Roman ist aber der zweite Handlungsstrang, der sich um Pontius Pilatus am Ende seines Lebens dreht, der sein Testament diktiert. Dies fängt den Leser schnell ein und man kann sich gut in den jungen Römer versetzen, wie er in den germanischen Wäldern unter Varus gegen die Barbaren kämpft und wie er dann später als Günstling des Kaisers als Statthalter nach Galiläa geschickt wird und dann zum Richter Jesus wird. Der Roman ist spannend geschrieben, die Charaktere gut gelungen und historisch sehr stimmig. Manchmal neigt der Autor zu Übertreibungen im historischen wie im gegenwärtigen Teil, aber dies ist ja seit Dan Brown anscheinend normal. Gleichwohl kann ich das Buch empfehlen. Ich habe es zumindest in kürzester Zeit ausgelesen und daher von mir 5 Sterne... 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eindringlich, spannend und einfach schön, Von F. Pletzer weil das Buch in Köln spielt - der nettesten Stadt der Welt -. Das ist natürlich nur für Kölnfans ein Argument. Aber auch jeder andere Leser von Krimis und historischen Geschichten wird das Buch gerne lesen. Die in der Gegenwart angesiedelte Story um den Schriftrollenfund in St. Pantaleon ist kurzweilig und mit sympathischen Charakteren erzählt und der historische Roman um Pontius Pilatus Jesus ist nervenzerfetzend spannend, gerade weil man letztlich ja schon von Anfang an weiß, wie die Geschichte ausgeht und vor allem was davon ausgegangen ist. Ich werde mir auf jeden Fall den Doppel-Band um Agrippina auch kaufen und auch das neue Buch, sobald es als Kindle-Version erhältlich ist. An dieser Stelle auch ein großes Lob an den Verlag, dass die Bücher des Autors für den Kindle erhältlich sind und die Anregung, doch neue Bücher sofort ab Erscheinen auch für den Kindle anzubieten. Eigentlich müsste das doch sogar einfacher sein, als die Druckversion herzustellen und auszuliefern. Vielleicht könnte das Erscheinen für den Kindle also sogar noch ein bisschen schneller sein als in Papierform? Ich denke, damit könnten auch noch mehr Leser vom Kindle berzeugt werden. Man stelle sich nur vor man könnte Bestseller, wie die Tribute von Panem oder Harry Potter, 1 Woche früher lesen als in Buchform. Der Kindle ist die Zukunft des Lesens, weil man sich damit nicht mehr fragen muss, wo man noch Bücher lagern soll, weil das Bücherregal längst berquillt und weil man immer und überall seine Bücher dabei hat und auf einer Zugfahrt ohne Schleppe in mehreren Büchern lesen kann.

Kurzbeschreibung Köln um 355 n. Chr.: Die Franken stürmen die Stadt. Ein römischer Gutsherr versteckt wichtige Schriftrollen vor den brandschatzenden Germanen. Er geht zur Minderheit der Christen, und die Rollen sind sein wichtigster Besitz, denn sie legen Zeugnis von seinem jungen Glauben ab. 1650 Jahre später kommt es in der Krypta der Kölner Kirche St. Pantaleon zu einem Wasserrohrbruch. Bei den Reparaturarbeiten stoßen zwei Arbeiter auf mehrere alte Lederhüllen mit unbekanntem Inhalt. Durch eine Indiskretion erfährt die Presse von der Entdeckung, und damit beginnt ein dramatisches Wettrennen um den historischen Fund, an dem das Kölner Erzbistum, ein skrupelloser Sammler und ein dubioser Kurienkardinal aus Rom beteiligt sind. Es handelt sich nämlich um eine archäologische und theologische Sensation: Das Testament des Pontius Pilatus. Kurzbeschreibung Köln um 355 n. Chr.: Die Franken stürmen die Stadt. Ein römischer Gutsherr versteckt wichtige Schriftrollen vor den brandschatzenden Germanen. Er geht zur Minderheit der Christen, und die Rollen sind sein wichtigster Besitz, denn sie legen Zeugnis von seinem jungen Glauben ab. 1650 Jahre später kommt es in der Krypta der Kölner Kirche St. Pantaleon zu einem Wasserrohrbruch. Bei

den Reparaturarbeiten stoßen zwei Arbeiter auf mehrere alte Lederhüllen mit unbekanntem Inhalt. Durch eine Indiskretion erfährt die Presse von der Entdeckung, und damit beginnt ein dramatisches Wettrennen um den historischen Fund, an dem das Kölner Erzbistum, ein skrupelloser Sammler und ein dubioser Kurienkardinal aus Rom beteiligt sind. Es handelt sich nämlich um eine archäologische und theologische Sensation: Das Testament des Pontius Pilatus. Der Autor und weitere Mitwirkende Rolf D. Sabel (geb. 1949) unterrichtet Latein und Rechtskunde an einem Kölner Gymnasium. Mit "Agrippinas Tod" und "Agrippinas Geheimnis" und "Senecas Truhe" hat er bereits drei historische Romane veröffentlicht.